

Vertretungen bis zum Umfallen

Beitrag von „Finchen“ vom 17. September 2009 13:31

Hallo zusammen,

ich bin gerade auf 180, da ich eben gesehen habe, dass ich morgen schon wieder zwei Stunden (á 60 Minuten) vertreten muss. Das sind dann die Vertretungen Nr. 11 und 12 in den letzten zwei Wochen. Das kann doch nicht sein, zumal ich nur für zwei dieser Stunden vernünftiges Vertretungsmaterial bekommen habe bzw. die SuS Aufgaben hatten.

Warum müssen erste und achte (Rand-) Stunden unbedingt vertreten werden? Das sind doch reine Aufbewahrungsstunden, weil meine SuS meist eh nicht einsehen zu arbeiten, wenn sie nur Vertretung haben und nichts benotet wird... Ich hasse diese Stunden!

Dazu kommt, dass einige Kollegen extrem häufig krank feiern und es ein offenes Geheimnis ist, dass sie einfach keine Lust auf Schule haben und zu Hause bleiben, wenn sie ein Pups drückt. Dass die Kollegen dafür Mehrarbeit leisten müssen, interessiert sie nicht. Das ärgert mich besonders.

So, genug gemeckert, das musste jetzt raus. Wie sieht es denn bei euch mit Vertretungen aus? Müsst ihr auch so oft ran? Wie wird mit Kollegen umgegangen, die wirklich ständig fehlen?